



Niederschrift

5.Sitzung des Finanzausschusses Hohenfelde Wahlperiode 2018-2023

Sitzungstermin: Dienstag, 23. November 2021
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:40 Uhr
Ort, Raum: Hohenfelde, Dorfstraße 28, MarktTreff

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Anwesende:

Vorsitzender

Herr Prof. Dr.Hartmut Hampf Vorsitzender

Ausschussmitglieder

Frau Beate Glende Ausschussmitglied
Herr Sven Strobel Ausschussmitglied
Herr Hans Werner Voß Stellv. Vorsitzender

Es fehlt entschuldigt

Frau Kira-Malina Bennewitz bürgerliches Mitglied

nicht stimmberechtigte Gemeindevertreter/in

Frau Diana Berg
Frau Gesa Fink Bürgermeisterin
Herr Ronald Husen
Herr Joachim Prieß

Von der Verwaltung

Herr Björn Scheibe Protokollführer
Herr Oliver Stark

Tagesordnung:

- | | | |
|-------|---|-------------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 17.05.2021 | |
| 5 | Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung | |
| 6 | Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2021 (1. Jahreshälfte) | 16/2018 -
2023 |
| 7 | Maßnahmenliste | |
| 7.1 | Anschaffung Gemeindefahrzeug | 18/2018 -
2023 |
| 7.2 | Anschaffung eines Anhängers für den Bauhof | 19/2018 -
2023 |
| 7.3 | Abwasserbeseitigung | |
| 7.3.1 | Tauchpumpe/Rührwerk Klärwerk | 20/2018 -
2023 |
| 7.3.2 | Belüfter Vakuumanlage Ostseering | 21/2018 -
2023 |
| 7.3.3 | Vorbereitende Maßnahmen der Gemeinde Hohenfelde zur Straßensanierung Schwartbuck/L165 | 22/2018 -
2023 |
| 7.3.4 | Hausanschlüsse Schausterstraat | 23/2018 -
2023 |
| 8 | Haushaltssatzung 2022 | 17/2018 -
2023 |
| 9 | Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Hohenfelde | 15/2018 -
2023 |
| 10 | Verschiedenes | |

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende stellt fest, dass alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung beraten werden können. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 17.05.2021

Die Niederschrift über die Sitzung vom 17.05.2021 wird anerkannt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		4	0	0

5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende berichtet, dass in der letzten Sitzung über Pachtangelegenheiten „Strandkrabbe“ beraten wurde.

6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2021 (1. Jahreshälfte) 16/2018 - 2023

Hierzu ist eine Vorlage mit der Liste der über- und außerplanmäßigen Ausgaben zugegangen. Der Vorsitzende erläutert die größeren Abweichungen und gibt Erklärungen ab.

Herr Husen fragt, wie sich die überplanmäßigen Ausgaben bei Nr. 24 ergeben. Die Bürgermeisterin erklärt, dass wegen Corona ein Hygiene Konzept für die Dixi Toiletten entwickelt werden musste. Dazu gehört die zweimal wöchentliche Reinigung der Toiletten, welche hauptsächlich für die Mehrausgaben verantwortlich ist.

In diesem Zuge regt Herr Husen an, nochmal über andere Möglichkeiten einer Öffentlichen Toilette nachzudenken. Der Vorsitzende schlägt vor, diesen Punkt unter Verschiedenes weiter zu diskutieren.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

1. Die Gemeindevertretung nimmt die durch die Bürgermeisterin nach § 4 der Haushaltssatzung 2021 genehmigten Haushaltsüberschreitungen gemäß der beigefügten Liste zur Kenntnis (Gesamtbetrag 34.374,74 €).

2. Die Gemeindevertretung genehmigt die in der beigefügten Liste aufgeführten Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 172.522,92 €.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		4	0	0

7. Maßnahmenliste

7.1. Anschaffung Gemeindefahrzeug

18/2018 -
2023

Der Vorsitzende erklärt, dass die Gemeinde ein neues Gemeindefahrzeug für den Bauhof benötigt. Hierzu sind im Haushaltsjahr 2021 Gelder in Höhe von 50.000,00 EUR eingestellt worden. Diese werden zur Finanzierung als Haushaltsrest in das Jahr 2022 übertragen.

Der Finanzausschuss empfiehlt wie folgt:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Bürgermeisterin ermächtigt wird, alle erforderlichen Schritte zur Anschaffung eines Gemeindefahrzeugs in die Wege zu leiten. Die benötigten Gelder sind im Haushalt 2022 eingestellt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		4	0	0

7.2. Anschaffung eines Anhängers für den Bauhof

19/2018 -
2023

Der Vorsitzende erklärt, dass die Gemeinde einen Anhänger für den Bauhof benötigt. Hierzu sind im Haushaltsjahr 2022 Gelder in Höhe von 7.000 EUR eingestellt worden.

Der Finanzausschuss empfiehlt wie folgt:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Bürgermeisterin ermächtigt wird, alle erforderlichen Schritte zur Anschaffung eines Anhängers für den Bauhof in die Wege zu leiten.

Die benötigten Gelder sind im Haushalt 2022 eingestellt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		4	0	0

7.3. Abwasserbeseitigung

7.3. Tauchpumpe/Rührwerk Klärwerk 1.

20/2018 -
2023

Der Vorsitzende erklärt, dass die Gemeinde für das Klärwerk ein neues Rührwerk in Kombination mit neuer Tauchpumpe benötigt. Hierzu sind im Haushaltsjahr 2022 Gelder in Höhe von 10.000 EUR eingestellt worden.

Der Finanzausschuss empfiehlt wie folgt:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Bürgermeisterin ermächtigt wird, alle erforderlichen Schritte zur Anschaffung eines Rührwerkes und der Tauchpumpe für das Klärwerk in die Wege zu leiten.

Die benötigten Gelder sind im Haushalt 2022 eingestellt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		4	0	0

7.3. Belüfter Vakuumanlage Ostseering 2.

21/2018 -
2023

Der Vorsitzende erklärt, dass die Gemeinde für die Vakuumanlage im Ostseering neue Belüfter benötigt. Hierzu sind im Haushaltsjahr 2022 Gelder in Höhe von 4.000 EUR eingestellt worden. Die Bürgermeisterin führt weiterhin aus, dass seitdem der „Leih Belüfter“ installiert wurde, weniger kaputtgegangen ist.

Der Finanzausschuss empfiehlt wie folgt:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Bürgermeisterin ermächtigt wird, alle erforderlichen Schritte zur Anschaffung der Belüfter für die Vakuumanlage am Ostseering in die Wege zu leiten.

Die benötigten Gelder sind im Haushalt 2022 eingestellt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		4	0	0

7.3. Vorbereitende Maßnahmen der Gemeinde Hohenfelde zur 3. Straßensanierung Schwartbuck/L165

22/2018 -
2023

Der Vorsitzende erklärt, dass die anstehende Straßensanierung Schwartbuck/L165 vorbereitende Maßnahmen seitens der Gemeinde Hohenfelde erfordert. Mit den vorbereitenden Maßnahmen sind Kanaldurchfahrten mittels einer Kamera gemeint. Dies soll dazu führen, dass Schäden in der Kanalisation vor der Straßensanierung entdeckt werden können. Die Straßensanierung wird nicht von der Gemeinde durchgeführt. Für die vorbereitenden Maßnahmen sind entsprechende Gelder (10.000 EUR) im Haushalt 2022 eingestellt.

Der Finanzausschuss empfiehlt wie folgt:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Bürgermeisterin ermächtigt wird, alle erforderlichen Schritte zur Ausschreibung für die vorbereitenden Maßnahmen zur Straßensanierung Schwartbuck/L165 in die Wege zu leiten.

Die benötigten Gelder sind im Haushalt 2022 eingestellt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		4	0	0

7.3. Hausanschlüsse Schausterstraat

23/2018 -

4.

2023

Der Vorsitzende erklärt, dass in der Schausterstraat neue Abwasserleitungen gelegt werden müssen, da ein neues Haus gebaut wird, welches keinen Abwasseranschluss hat. Zu diesem Zweck entstehen Kosten in Höhe von ca. 75.000 EUR. Da jedoch ein Teil durch Gebühren wieder eingenommen wird, werden die tatsächlichen Kosten nicht in Gänze bei der Gemeinde liegen.

Eine entsprechende Einnahmehaushaltsstelle ist im Haushalt 2022 eingestellt.

Herr Husen führt an, dass die Kosten „Wucher“ sind. Die Bürgermeisterin erklärt, dass drei Angebote eingeholt worden sind und es die Pflicht der Gemeinde ist, für Abwasseranschlüsse zu sorgen.

Der Finanzausschuss empfiehlt wie folgt:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Bürgermeisterin ermächtigt wird, alle erforderlichen Schritte zur Ausschreibung für das Legen von Abwasserleitungen für die Hausanschlüsse in der Schausterstraat in die Wege zu leiten.

Die benötigten Gelder sind im Haushalt 2022 eingestellt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		3	1	0

8. Haushaltssatzung 2022

17/2018 -

2023

Hierzu sind die Haushaltssatzungen und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 mit Anlagen als Vorlagen zugegangen. Der Vorsitzende erläutert einleitend die Eckdaten der Haushaltssatzung. Es werden sodann die wesentlichen Ansätze und Veränderungen zum vorangegangenen Haushaltsjahr betrachtet. Auftretende Fragen

werden vom Vorsitzenden, von Bürgermeisterin Fink und dem Vertreter der Verwaltung beantwortet.

Änderungen bei den Benutzungsgebühren der Abwasserbeseitigung und der Bewirtschaftung der Dixi Toiletten werden von der Amtsverwaltung angepasst.

Der Finanzausschuss empfiehlt wie folgt:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Jahr 2022 zu erlassen, das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum bis 2022 – 2025 zu billigen und den Stellenplan beizufügen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		4	0	0

9. **Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Hohenfelde** **15/2018 - 2023**

Der als Vorlage zugegangenen Satzungsentwurf wird vom Vorsitzenden erläutert. Der Vorsitzende stellt fest, dass bei §10 Abs. 1 unter „Daten dürfen erhoben werden durch Mitteilung oder Übermittlung von:“ die Schönberger Touristik hinzugefügt werden muss.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass ein Veranlagungszeitraum von 10 Monaten (aufgrund des Betretungsverbotes zwischen März und April) zu einem erhöhten Verwaltungsaufwand führt. Es wird sich darauf geeinigt, für einen Veranlagungszeitraum von 12 Monaten zu stimmen.

Der Finanzausschuss empfiehlt wie folgt:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Hohenfelde zu erlassen.
2. a) Der Zeitraum des Betretungsverbots für März und April wird erlassen (Veranlagung 10 Monate).
b) Der Zeitraum des Betretungsverbots für März und April wird veranlagt (Veranlagung 12 Monate).

Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	4		4		

10. Verschiedenes

Der Vorsitzende steigt in die Thematik der „Öffentlichen Toiletten“ ein und erklärt, dass man durch Umbaumaßnahmen der Strandkrabbe dort die Öffentlichen Toiletten schaffen könnte. Der Vorsitzende weist auch auf die möglichen Konsequenzen hin. Die Bürgermeisterin schlägt vor, dies als Denkanstoß für die nächste Sitzung im nächsten Jahr mitzunehmen.

Die Bürgermeisterin stellt ihre Liste zum Punkt Verschiedenes vor. Als Themen werden die Schwierigkeiten mit der Straßenbeleuchtung aufgrund von Kabelschäden, ein Verkehrsdisplay, welches die Gemeinde nicht bekommt, die Gartensanierung der Alten Schule und ein Einwohner, der unerlaubter Weise eine Eiche gefällt hat, benannt.

Herr Husen möchte mit den Anwesenden besprechen, wie mit der Thematik „Veranstaltungen“ umgegangen werden soll. Es sind alle dafür, dass die Veranstaltungen aufgrund der aktuellen Lage erstmal ausfallen.

Der Vorsitzende möchte in seiner Funktion als Virologe Aufklärungsarbeit über den Tönker leisten. Außerdem schlägt er eine 30km/h Zone für ganz Hohenfelde vor.

Die Bürgermeisterin informiert abschließend darüber, dass die folgenden Sitzungen ebenfalls unter 2G stattfinden werden.

B. Scheibe (Protokollführer)

Dr. H. Hampl (Vorsitzender)